

Hg.: Marie-Luise Raters, Marcus Willascheck:
Hilary Putnam und die Tradition des Pragmatismus

Herausgegeben von Marie-Luise Raters und Marcus Willaschek



D: 16,00 €
A: 16,50 €
CH: 23,50 sFr

Erschienen: 25.02.2002
suhrkamp taschenbuch wissenschaft 1567
Taschenbuch, 448 Seiten
ISBN: 978-3-518-29167-2

Hilary Putnam ist einer der originellsten Philosophen Amerikas. Seit Beginn der 80er Jahre hat sich sein Denken zunehmend pragmatistischen Positionen angenähert und damit maßgeblich zur gegenwärtigen Renaissance des Pragmatismus beigetragen. In diesem Sammelband setzen sich führende Philosophen aus den USA, England und Deutschland mit Putnams Werk und dessen Verhältnis zum Pragmatismus auseinander (u. a. G. Abel, K.-O. Apel, R. Bernstein, R. Brandom, J. Conant, J. Habermas, C. Hookway, H. Joas, K. Oehler, R. A. Putnam). Putnam hat eigens für diesen Band eine Replik auf die Kritik von Jürgen Habermas verfaßt.